

Von: Rolf Degen <xxx@xxx>

Gesendet: Freitag, 31. August 2018 22:51

An: xxx@SenUVK.berlin.de; xxx@aol.com; xxx@online.de; xxx@freenet.de; xxx@arcor.de; xxx@online.de

Cc: xxx@SenUVK.berlin.de; xxx@SenUVK.berlin.de

Betreff: Re: AW: 1.Entsorgung der Pappelteile / 2.Birkenfällung

Hallo Herr xxx,

da sie am Mo., den 27.08. nicht erreichbar waren, u. die angegebene Email-Adresse von Herrn O.Nowak zurückgekommen ist habe ich mich an unseren Bürgermeister Herrn Frank Blazer gewendet.

xxx@senuvk.berlin.de

27.8.2018 17:29

An xxx@arcor.de

- [Schnellantwort](#)
- [Allen antworten](#)
- [Weiterleiten](#)
- [Löschen](#)

Ich zur Zeit nicht im Dienst.

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an V OW 22, Herr Nowak, Tel. 90139 3742,

Email: xxx@senuvk.berlin.de.

Ihre Nachricht wird nicht automatisch weitergeleitet.

Mit freundlichen Grüßen

xxx

- V xxx -

und zwar am 27.08.um 17:43Uhr, und siehe da am Dienstag morgen waren die Leute vom Grünflächenamt, oder auch Fa. Wrobel da

und haben die noch liegengebliebenen Baumstämme vom Herbst 2017 entsorgt.

(Siehe auch das Bild im Anhang aufgenommen am 27.08. um 15:25Uhr.)

(Wie immer haben nicht Sie sich informiert sondern Ihre Schergen, lassen Sie sich einmal die Email an Herrn F. Balzer zusenden, u. den Vorgang wer den nun letztendlich nach einem 3/4 Jahr die liegengebliebenen Holzstämme entsorgt hat.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Degen

xxx@SenUVK.berlin.de hat am 31. August 2018 um 07:55 geschrieben:

Sehr geehrter Herr Degen,

vielen Dank für Ihre Hinweise zu den Baumarbeiten am Erlengraben. Frau Senatorin Günther hat mich gebeten, Ihre E-Mail zu beantworten.

Im Zuge einer Prüfung vor Ort am 28.08.2018 konnte das von der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz beauftragte Überwachungsbüro keinen Handlungsbedarf mehr feststellen. Die beigefügten Fotos im Anhang zeigen die Grünfläche hinter dem Grundstück Zugdamer Steig 23. In diesem Bereich sind keine Stammhölzer mehr zu finden. Die von der Senatsverwaltung mit den Baumpflegearbeiten beauftragte Wasserbaufirma versicherte, keine Schnittreste mehr hinterlassen zu haben.

Die Bäume an den Gewässern werden im Auftrag der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz einmal jährlich hinsichtlich der Verkehrssicherheit kontrolliert. Für die von Ihnen benannten Bäume Nr. 147, 149 und 150 wurden Fällmaßnahmen festgelegt, die aufgrund der Vorgaben des Naturschutzes (Schonzeit) erst ab dem Oktober 2018 ausgeführt werden können. Eine Beauftragung wird von mir im September 2018 ausgelöst.

Ihre Hinweise zur Gewässerunterhaltung des Grabensystems Heiligensee nehme ich auch weiterhin gerne entgegen, um einen bestmöglichen einvernehmlichen Zustand der Gewässer zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

xxx

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Abteilung V | Stellenzeichen V OW 24

Württembergische Straße 6 | 10707 Berlin

Tel. +49 (0)30 90139-xxx | Fax +49 (0)30 90139-xxx

Mobil: +49 (0)160 xxx

Mail: maik.martin@senuvk.berlin.de



Von: Rolf Degen [<mailto:xxx@arcor.de>]

Gesendet: Montag, 27. August 2018 17:29

An: Poststelle SenStadtUm DG AKP; xxx; xxx@aol.com; xxx@online.de; xxx@freenet.de; ilkaundandy@arcor.de; enzo04@online.de

Betreff: 1.Entsorgung der Pappelteile / 2.Birkenfällung

Sehr geehrte Senatorin Frau Günther, sehr geehrter Fachbereichsleiter Herr M. Martin.

zu 1. Im Herbst 2017 hat die Firma Wrobel eine Pappel am Erlengraben / hinter dem Grundstück Zugdamer Steig 23 /gefällt, nur leider nicht die Baumteile entsorgt. (Dabei fährt die Firma doch jede Woche am Graben lang. (Siehe Bild in der Anlage.)

-Da Schüler von der Schule am Kurzebracker Weg es sich rauchenderweise dort nach Schulschluss nieder lassen ist zusätzlich noch eine Brandgefahr auf Grund der Trockenheit gegeben!!!

zu 2. gleiche Firma hat hinter meinem Grundstück Zugdamer Steig 26 -4 Pappel gefällt, u. von dem Fachbereich wurde anschließend noch die 3 Birken, die sich in die Kiefern neigten mit einem blauen Kreuz versehen, Baum Nr. 147,149, u, 150, und wie man mir sagte sollten diese bis zum Frühjahr noch gefällt werden. (Wobei ich es verstehen kann, dass bei der Vielzahl der umgestürzten Bäume diese erst einmal nicht berücksichtigt wurden.)

Wir gehen dem Herbst entgegen, es sind wieder Stürme zu erwarten, und ich wollte mal Anfragen ob diese Bäume ab Oktober dann berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Degen